

# Einladung

Wenn Sie sich für Geschichte und Wein interessieren, so schlagen wir für Sie und mit Ihnen ein spannendes Kapitel in Traben-Trarbach an der Mosel auf.

Mitte des 19. Jahrhunderts war die Kleinstadt protestantische Enklave im katholischen Erzbistum Trier – und wurde zu einem florierenden Zentrum für Weinhandel mit den Glaubensbrüdern in Holland, England, Preußen und auch mit der Reichshauptstadt Berlin. Denn 1883 erfolgte der Anschluss von Traben-Trarbach an die Reichsbahnstrecke Trier-Koblenz und damit an die Hauptstrecke Berlin-Metz. Weinkontore und Weingroßhandlungen konnten so in die ganze Welt exportieren, Traben-Trarbach wurde zum zweitgrößten Weinhandelsplatz nach Bordeaux.

In der Folge entstand ein wohlhabendes Bürgertum, das prächtige Villen errichten ließ – während den katholischen Glaubensbrüdern der Handel mit Wein weiter untersagt blieb.

Herzlich laden wir Sie daher zu einer Spurensuche an die Mosel ein: Mit dem Wahl-Traben-Trarbacher Achim Konejung und dem Direktor des Mittelmosel-Museums werden Sie interessante Aspekte der Weinbaugeschichte jener Zeit erörtern, die „Schichten der Geschichte“ an ausgewählten Orten betrachten.

Dass Sie nicht nur im Vorübergehen Interessantes zum Weinbau erfahren, sondern natürlich auch Wein verkosten, ist dabei selbstverständlich. Reserviert haben wir für Sie das Romantik Jugendstilhotel Bellevue\*\*\*\*\*, das der Berliner Architekt Bruno Möhring in jener Zeit des Aufschwungs 1903 erbaute.

## Programm

### Montag, 13. Mai 2019

Busreise von Bensberg (8.00 Uhr) und Köln (8.45 Uhr) nach Traben-Trarbach.

#### Von den Römern zur Belle Époque

Auf der Anreise nach Traben-Trarbach erfahren Sie Wissenswertes zur Geschichte und Politik, zu geologischen und klimatischen Voraussetzungen des Weinbaus an der Mosel, zu Einflüssen von Religion, Revolution, Krieg und Besatzung auf den Weinbau oder zu dem Weinhandel in den protestantischen

Enklaven... Anschauungsobjekte auf der Route illustrieren einige der Themen.

#### Reich durch Wein.

##### Spiegel bürgerlicher Wohnkultur.

In der stattlichen Barockvilla der Trarbacher protestantischen Kaufmannsfamilie und Weinhändlerdynastie Böcking waren Goethe, der preußische König Friedrich-Wilhelm IV. oder der Dichter Apollinaire Gast – und heute Sie. Durch das 1755 im Stil des Trierer Barocks gebaute prächtige Patrizierhaus, heute ein Kleinod unter den Museen der Moselregion, führt der Leiter des Hauses Dr. Christof Krieger.

#### Ein Juwel: Das Jugendstilhotel Bellevue

Jugendstil vom Feinsten zeigt das heutige Hotel Bellevue: Sowohl mit dem kunstvollen Äußeren als auch mit der prachtvollen Ausstattung zählt das Haus zu den wenigen noch weitgehend erhaltenen Gesamtkunstwerken des Jugendstils in Deutschland.

#### Belle Époque in Traben-Trarbach:

##### Neubeginn mit Historismus und Jugendstil

Nach verheerenden Bränden erfolgte in der Moselstadt Anfang des vergangenen Jahrhunderts der Wiederaufbau. Und niemand geringerer als der Berliner Architekt Bruno Möhring gewann den Wettbewerb für die neue Moselbrücke. An ihr gingen Weinseligkeit und Berliner Jugendstil eine erstaunliche architektonische Verbindung ein. Der Spaziergang zeigt wie nachhaltig die Jugendstilgebäude von Möhring bis heute das Stadtbild prägen.

#### Villa Huesgen: Weinwelten

Mit der Beauftragung zum Bau der Moselbrücke konnte Möhring Kontakte zu den großen Weinkontoren und Hotels der Stadt knüpfen. Als exzellentes Beispiel gilt der Bau der Villa Huesgen, der das große Interesse ihrer damaligen Auftraggeber an der einst modernen Architektur widerspiegelt. Im ehemaligen Theatersaal im Dachgeschoss trafen sich Jagd- und Weinfreunde zu Veranstaltungen. Heute konzentriert sich das Weingut Villa Huesgen ausschließlich auf den Ausbau der Rieslingtraube, da sie als die beste Rebsorte für das spezifische Mikroklima der Mosel gilt. Die feinen Nuancen des Weins erleben Sie bei einer Weinprobe im Weinkeller – den „Unterwelten“.

*abends*

Begrüßung und Vorstellung des Romantik Jugendstil-

hotels Bellevue durch den Hotelmanager Nils Georg und Abendessen im Hotelrestaurant.

### Dienstag, 14. Mai 2019

#### Verzweiflungstat der Winzer:

##### Der Bernkasteler Finanzamtssturm

Missernten, Inflation und sinkender Weinabsatz brachten in den 1920er Jahren Moselwinzer in eine existenzbedrohende Notlage. Vor diesem Hintergrund eskalierte am 25.2.1926 eine politische Protestversammlung. Die aufgestaute Wut entlud sich in einem „Winzersturm“. Damit begann in den Folgejahren eine „Politisierung“ des Weinbaus an der Mosel. Hintergründe, Wegmarken und Wirkungen eines der bedeutendsten Ereignisse der Weinbaugeschichte an der Mosel erläutert Dr. Christof Krieger bei einem Rundgang.

#### Vom Wasser aus: berühmte Mosel-Weinlagen

Da der beste Überblick über die Weinberge an der Mosel vom Fluss aus zu erhalten ist, startet am Mittag das Schiff in Bernkastel und fährt entlang bekannter Weinlagen wie „Graacher Himmelreich“, „Wehlener Sonnenuhr“, „Wolfer Goldgrube“ und „Kröver Nacktarsch“ durch die Schleuse in Zeltingen nach Traben-Trarbach.

Rückreise nach Köln (Ankunft ca. 20.00 Uhr) und Bensberg (Ankunft ca. 20.45 Uhr).

Änderungen im Programmverlauf und in der Organisation bleiben vorbehalten.

#### Leitung

- Achim Konejung, Traben-Trarbach  
Autor, Musiker, Kabarettist und Vorstandsvorsitzender der Konejung Stiftung:Kultur
- Dr. Wolfgang Isenberg, Niederkassel  
Geograph, Direktor der Thomas-Morus-Akademie i.R.

#### Gesprächspartner

- Dr. Christof Krieger, Traben-Trarbach  
Direktor des Mittelmosel-Museums
- Nils Georg, Traben-Trarbach  
Manager des Romantik Jugendstilhotels Bellevue\*\*\*\*s

# Hinweise

## Leistungen

Der Preis für die Ferienakademie **Jugendstil. Weinkultur. Mosel!** beträgt 448,00 € pro Person im Doppelzimmer und umfasst:

- Busreise von Bensberg und Köln sowie zurück;
- 1 Übernachtung im Doppelzimmer mit Bad im Romantik Jugendstilhotel Bellevue\*\*\*\*\* in Traben-Trarbach;
- Frühstücksbuffet;
- Weinprobe im Weingut Villa Huesgen am 13.5.2019;
- Mittagsimbiss am 13.5.2019 im Hotelrestaurant;
- Zwei-Gänge-Mittagsmenü im Restaurant Doctor Weinstube am 14.5.2019;
- Drei-Gänge-Abendmenü am 13.5.2019 im Hotelrestaurant;
- Führungen, Besichtigungen, Eintritte und Gebühren laut Programm;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörersystems;
- Reiseleitung der Thomas-Morus-Akademie Bensberg ab/bis Bensberg;
- Reiseinformationen;
- Reisepreissicherungsschein.

Nicht eingeschlossen ist eine Reiserücktrittskostenversicherung, deren Abschluss dringend empfohlen wird.

## Hotel

Das heutige Romantik Jugendstilhotel Bellevue\*\*\*\*\* wurde 1903 als Hotel „Claus-Feist“ nach den Plänen von Bruno Möhring in Traben-Trarbach unmittelbar am Ufer der Mosel erbaut. Berühmte Stammgäste des Hauses waren u.a. Freiherr von Richthofen, Graf von Anhalt, Baron von Thyssen oder Heinz Rühmann. Heute verbindet das Hotel authentische Jugendstilelemente mit zeitgemäßem Komfort. Die Zimmer befinden sich im Haupthaus oder in der 100m entfernten Dependence. (68 Zimmer)

## Einzelzimmer

Doppelzimmer zur Einzelnutzung stehen in begrenzter Anzahl gegen einen Aufpreis von 33,00 € zur Verfügung. Sie können auch ein halbes Doppelzimmer buchen. Für den Fall, dass sich kein(e) Zimmerpartner(in) findet, müssen wir uns vorbehalten, Sie im Einzelzimmer unterzubringen und den Einzelzimmerzuschlag zu berechnen.

## Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.  
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,  
Höchstteilnehmerzahl: 28 Personen.

## Planung und Information

Elisabeth Bremekamp, Leiterin des Referates Ferienakademien, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

## Buchungsanfrage/Anmeldung

Ihre schriftliche Buchungsanfrage/Anmeldung, mit der Sie die

Allgemeinen Reisebedingungen, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzverordnung der Akademie ([www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de)) anerkennen und das „Formblatt zur Unterrichtung von Reisenden“ zur Kenntnis genommen haben, nehmen wir gerne **bevorzugt über die Internetseite oder per E-Mail entgegen**:

**Thomas-Morus-Akademie Bensberg**  
**Overather Straße 51-53, 51429 Bergisch Gladbach**  
**Telefon 0 22 04 - 40 84 72, Telefax 0 22 04 - 40 84 20**  
**akademie@tma-bensberg.de, [www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de)**

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

**Auszug aus den Allgemeinen Reisebedingungen**  
([www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de))

## Zahlungsbedingungen

Mit der Zusendung der Reisebestätigung bitten wir um eine Anzahlung von 67,00 €. Anzahlung und Restzahlung erfolgen im SEPA-Lastschriftverfahren. Daher bitten wir Sie, mit Ihrer Anmeldung die für das SEPA-Lastschriftverfahren notwendigen Angaben (IBAN) mitzuteilen und ein „SEPA-Lastschrift-Mandat“ zu erteilen. Der Zahlungsbetrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung, der Betrag der Restzahlung ab 15.4.2019 (ca. vier Wochen vor Reiseantritt) von Ihrem Konto abgebucht.

## Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (Der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten.): bis zum 30. Tag vor Reisebeginn 15 % des Reisepreises, vom 29. bis 22. Tag vor Reisebeginn 25 % des Reisepreises, vom 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 35 % des Reisepreises, vom 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn 50 % des Reisepreises, vom 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn 80 % des Reisepreises, ab dem Reisetag oder bei Nichtantritt der Reise 90 % des Reisepreises.

## Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung, da diese nicht im Reisepreis enthalten ist. Mit der Bestätigung erhalten Sie entsprechende Hinweise und Unterlagen.



Ferienakademie  
**Jugendstil. Weinkultur.  
Mosel!**

Spurensuche in  
Traben-Trarbach

13. bis 14. Mai 2019 (Mo.-Di.)

Stand: 10.1.2019

Fotos: Petra Stünning